

**Die Tagung wird dankenswerterweise  
unterstützt durch die Firmen:**

**CSL Behring**  
Biotherapies for Life™

CSL Behring GmbH



Bayer Vital GmbH

**intersero**

Intersero GmbH

 **Biotest**  
From Nature for Life

Biotest AG



Chugai Pharma Europe Ltd.

Veranstalter sind gemäß FSA-Kodex, AKG e. V.-Kodex und MBO-Ä verpflichtet, Umfang u. Bedingung (Standmiete/Werbezwecke) der Unterstützung von Veranstaltungen offenzulegen: CSL 3.000 €, Bayer 1.500 €, Intersero 1.500 €, Biotest 1.000 €, Chugai 1.000 €.

***Finales PROGRAMM***

***4. Treffen der THROMKID-Plus Gruppe  
in Kooperation mit der Gesellschaft für  
Pädiatrische Hämatologie und Onkologie  
(GPOH) und der Ständigen Kommission  
Pädiatrie der Gesellschaft für Thrombose- und  
Hämostaseforschung (GTH e.V)***

GESELLSCHAFT FÜR  
PÄDIATRISCHE ONKOLOGIE  
UND HÄMATOLOGIE



**Revision der diagnostischen Leitlinie**

**11. - 12. September 2017**

**Wiesbaden**

---

### **Organisation**

Prof. Dr. Ralf Knöfler  
Prof. Dr. Werner Streif  
OÄ Dr. Manuela Krause

Tagungsorganisation  
Modulkoordination  
lokale Tagungsorganisation

### **Tagungssekretariat**

Frau Dipl. Ing. Ann-Kathrin Pilgrimm-Thorp  
DKD HELIOS Klinik Wiesbaden  
Leitung Gerinnungslabor  
Aukammallee 33  
D-65191 Wiesbaden  
Tel.: +49 (0) 611 577 14301  
Fax: + 49 (0)611 577 168  
E-Mail: ann-kathrin.pilgrimm-thorp@helios-kliniken.de

### **Kongressort**

DKD HELIOS Klinik Wiesbaden  
Tel.: +49 (0)611 5770

### **Unterkunft**

NH Aukamm Wiesbaden  
Aukamm Allee 31  
65191 Wiesbaden

Tel.: +49 (0)611 5760  
Fax: +49 (0)611 576264  
Email: nhaukammwiesbaden@nh-hotels.com

**Unterkunft und Verpflegung werden übernommen.**

**Die Reisekosten sind selbst zu tragen.**

**Die Carl Gustav Carus Management GmbH zeichnet für die vertragliche und finanzielle Abwicklung der Veranstaltung verantwortlich.**

## Meilensteine des THROMKID-Projektes

2004	<i>Projektstart</i>
2005 – 2007	<i>Besuch der Zentren mit Datenerfassung</i>
2007 - 2009	<i>Vorstellung des Projektes in den Fachgruppen</i>
2009	<i>Publikation erster Daten und</i> <i>1. Expertentagung in Wiesbaden</i>
2011	<i>2. Tagung in Wiesbaden mit Leitlinienerstellung zur Thrombozytenfunktionsdiagnostik</i>
2012	<i>3. Expertentagung in Hannover, Verabschiedung der Leitlinie und Akzeptanz durch die AWMF (Nr. 086-003)</i>
2013	<i>4. Expertentagung in Wiesbaden zur Leitlinie „Therapie von Thrombozytopathien“</i>
2014	<i>Akzeptanz der therapeutischen Leitlinie durch die AWMF (086-004) und Publikation beider Leitlinien in der „Hämostaseologie“*</i>
2014	<i>5. Expertentagung in Duisburg zu den Perspektiven des THROMKID-Projektes</i>
2015	<i>Initiierung von THROMKID-Plus zu „Angeborene Erkrankungen der Thrombozyten“ als gemeinsames Projekt von GPOH und Ständiger Kommission Pädiatrie der GTH</i>
2016	<i>2. Treffen der THROMKID-Plus Gruppe in Würzburg zur Leitlinienaktualisierung, Patientenregister, genetische Diagnostik und Qualitätskontrolle/Kompetenzzentren</i>
2017	<i>3. Treffen auf der ISTH in Berlin zur Leitlinienaktualisierung</i>

## Grußwort

---

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

im Namen der Organisatoren und für die Ständige Kommission Pädiatrie der GTH laden wir Sie herzlich zum 4. Treffen der THROMKID Plus Gruppe mit dem Schwerpunkt Finalisierung der revidierten Leitlinie zur „Diagnostik hereditärer Erkrankungen der Thrombozyten“ nach Wiesbaden ein.

Das THROMKID-Projekt wurde im Jahr 2004 initiiert, um die Thrombozytenfunktionsdiagnostik und die Betreuung von Kindern mit hereditären Thrombozytopathien zu verbessern. Dank des Engagements der beteiligten KollegInnen ist es inzwischen gelungen, zwei AWMF-S2k-Leitlinien dafür zu entwickeln und zu publizieren.

Nun steht die Aktualisierung der diagnostischen AWMF-S2k-Leitlinie an. Wir hatten auf dem Treffen im Oktober 2016 in Würzburg bereits ausführlich den Abschnitt zur Aggregometrie überarbeitet und in Berlin auf der ISTH besprochen, dass wir zwei neue Abschnitte – zur Immunfluoreszenzmikroskopie und zum Probentransport – in die Leitlinie aufnehmen wollen. Auch die Abschnitte zur Molekulargenetik und zum diagnostischen Algorithmus wurden umfangreich überarbeitet. Wir werden nun einige Abschnitte der Leitlinie ausführlich besprechen und nach entsprechender Diskussion im Rahmen einer Konsensfindung die Leitlinie finalisieren.

Außerdem wollen wir auf diesem Treffen 2 weitere wichtige Themen voranbringen – die angeborenen Thrombozytosen und die Qualitätskontrolle/Kompetenzzentren.

Wir freuen uns auf ein weiteres THROMKID-Plus Treffen in Wiesbaden!  
Werner Streif und Ralf Knöfler im Namen des steering committees

## Programm

### Montag, 11. September 2017

---

<b>12.00 Uhr</b>	Willkommensbuffet
<b>13.00 Uhr</b>	Begrüßung
<b>13.15 Uhr</b>	Modul 1
<b>14.30 Uhr</b>	Modul 2
<b>15.45 Uhr</b>	Kaffeepause
<b>16.15 Uhr</b>	Abschließende Diskussion zur Leitlinie
<b>18.30 Uhr</b>	Ende

### Rahmenprogramm

---

Gemeinsames Abendessen ab 19.30 Uhr

### Dienstag, 12. September 2017

---

<b>9.00 Uhr</b>	Modul 3
<b>11.00 Uhr</b>	Kaffeepause
<b>11.30 Uhr</b>	Modul 4
<b>13.00 Uhr</b>	Ende

### Module

---

<b>Modul 1</b>	<b>Molekulargenetische Diagnostik (Leitlinie)</b> <i>Koordination: H. Schulze / W. Streif</i>
<b>Modul 2</b>	<b>Thrombozytäre Diagnostik aus versendeten Proben (Leitlinie)</b> <i>Koordination: F. Bergmann / K. Althaus</i>
<b>Modul 3</b>	<b>Angeborene Thrombozytose</b> <i>Koordination: C. Stockklausner /H. Cario</i>
<b>Modul 4</b>	<b>Qualitätskontrolle und Kompetenzzentren</b> <i>Koordination: T. Bakchoul / K. Jurk / B. Zieger</i>